



Novitats
7078 Lenzerheide
081/ 384 34 40
<https://www.suedostschweiz.ch/novitats>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 4'320
Erscheinungsweise: wöchentlich

Seite: 27
Fläche: 54'722 mm²

Auftrag: 3006223
Themen-Nr.: 032.019

Referenz: 77815326
Ausschnitt Seite: 1/2



Der liebste Schlafplatz von «Sir Laser-Lot» Katzen schlafen sehr gern, dies nicht nur in der Nacht, nein, auch tagsüber wird sich gerne der Traumwelt hingeeben. Im Durchschnitt schläft eine Katze oder ein Kater zwischen 13 und 16 Stunden am Tag. Katzenbabys können sogar bis zu 90 Prozent des Tages mit Schlafen verbringen. Alte Katzen schlafen auch wieder mehr, weil sie Schlaf als Regeneration benötigen. Das trifft auch auf den 18-jährigen Kater «Sir Laser-Lot» zu. Der Kater der Bauernfamilie Buchli in Obersolis liebt es, den ganzen Tag zu ruhen. Das macht er jedoch nicht im weichen Katzenneest oder Katzenbett – nein, viel lieber rollt er sich in einer einfachen Kartonschachtel zusammen. Das ist ein Grund, weshalb die Bauersfrau Elvira Buchli die Kartonschachteln auch nicht immer wegwirft. Übrigens den Name «Sir Laser-Lot» hat der Kater von einem Ritter, welcher sich in den 1980er-Jahren einen Namen als Comicfigur gemacht hat, erhalten.

Na, dann angenehme Ruhe und mäuserreiche Träume, lieber «Sir Laser-Lot».

Wir fühlen uns «Sauwohl» auf der Muttner Alp

Neben den 48 Kühen verbringen auch zehn Schweine den Sommer auf der Muttner Alp. Sie geniessen das schöne Leben unter freiem Himmel, haben immer frische Kräuter und junges Gras zum Fressen und bekommen noch dazu jeden Tag Schotte. Zurzeit leiden die zehn eigentlich glücklichen Schweine aber wegen der Hitze und den hohen Temperaturen. Diese lieben sie nicht gerade – genauso wenig wie Trockenheit und Staub. Wenn es nach den Schweinen ginge, würde es mehr regnen, dazu ab und zu ein Gewitter und um den Schweinestall ordentlich mehr Dreck und Schlamm, damit das Schnüffeln noch mehr Freude macht. Die armen Schweine müssen wegen der Hitze wirklich leiden, wie Senn Oskar Klumpp sagt. Einige haben sogar einen Sonnenbrand bekommen und



müssen gepflegt werden. Schweine haben eine sehr feine und sensible Haut, wie Metzgermeister Pietro Peduzzi weiss. Und obwohl die Schweine derzeit kühleres, feuchtes Wetter bevorzugen würden, muss man sagen: Wenn man diese Schweine betrachtet, hat man wirklich den Eindruck, sie fühlen sich «sauwohl». Auf der Muttner Alp haben sie eben «Schwein gehabt».



Ritterlicher Schlafgenuss: «Sir Laser-Lot» rollt sich am liebsten in Kartonschachteln zur Mittagsruhe zusammen.



Sommerweide mit Aussicht: Die Schweine auf der Muttner Alp geniessen ihr Leben.
Bilder Gion Nutegn Stieger